

Amtliche Bekanntmachung der Hochschule Karlsruhe Nr. 023|2022

Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Verkehrssystemmanagement Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.) Version 4 vom 20.07.2022

Teil B: Besondere Bestimmungen Teil C: Schlussbestimmungen

Aufgrund von § 8 Abs. 5 Satz 1 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 und § 32 Abs. 3 und 4 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der aktuellen Fassung hat der Senat der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft am 19. Juli 2022 die nachstehende Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung Teil B und C für den Studiengang Verkehrssystemmanagement Abschluss: Bachelor of Science beschlossen.

Gliederung

B. Besonderer Teil

| | | |
|-----------|--|----|
| § 40-VSMB | Vorpraktikum | 2 |
| § 41-VSMB | Aufbau des Studiengangs | 2 |
| § 42-VSMB | Praktisches Studiensemester | 2 |
| § 43-VSMB | Lehrveranstaltungen, Studien- und Prüfungsplan | 2 |
| § 44-VSMB | Bachelor-Thesis | 4 |
| § 45-VSMB | Zeugnis und Urkunde | 4 |
| § 46-VSMB | Tabellen zum Studiengang | 4 |
| § 47-VSMB | Nicht belegt | 11 |
| § 48-VSMB | Nicht belegt | 11 |
| § 49-VSMB | Nicht belegt | 11 |
| § 50-VSMB | Inkrafttreten | 11 |
| § 51-VSMB | Übergangsregelung | 11 |

B. Besonderer Teil

I. Allgemeines

§ 40-VSMB Vorpraktikum

Die Zulassung zum Studium setzt ein Vorpraktikum nicht voraus.

§ 41-VSMB Aufbau des Studiengangs

- (1) Die Regelstudienzeit im Studiengang Verkehrssystemmanagement beträgt sieben Semester. Sie umfasst sechs Theoriesemester, das integrierte Praktische Studiensemester sowie alle Prüfungen einschließlich der Bachelor-Thesis. Das Grundstudium dauert zwei Semester und ist abgeschlossen, wenn die Fachprüfungen zu den Lehrveranstaltungen des Grundstudiums erfolgreich abgeschlossen wurden. Das Hauptstudium dauert 5 Semester.
- (2) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 210 Kreditpunkte (Credits nach dem European Credit Transfer System ECTS).
- (3) Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache abgehalten werden. Hierüber entscheidet zu Semesterbeginn der/die jeweilige Dozent:in. Für die gleiche Lehrveranstaltung in folgenden Semestern ist diese Entscheidung nicht bindend; es besteht kein Anspruch darauf, dass eine Lehrveranstaltung in deutscher bzw. in englischer Sprache abgehalten wird. Prüfungsleistungen sind in der Sprache der Lehrveranstaltung zu erbringen. Wird die Lehrveranstaltung auf Deutsch abgehalten, können Prüfungsleistungen auf Antrag in englischer Sprache erbracht werden. Über den Antrag entscheidet der/die jeweilige Dozent:in.

§ 42-VSMB Praktisches Studiensemester

- (1) Die Aufnahme des Praktischen Studiensemesters setzt voraus, dass das Grundstudium erfolgreich abgeschlossen wurde.
- (2) Das Praktische Studiensemester kann vom 4. Fachsemester bis zum 5. Fachsemester absolviert werden. In der Regel ist es das 5. Fachsemester. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen genehmigen.
- (3) Die berufspraktische Ausbildung im Praktischen Studiensemester dauert bis zu sechs Monate, mindestens aber 95 Präsenztage.
- (4) Das Praktische Studiensemester kann nur aufgenommen werden, wenn aus den vorangehenden Fachsemestern des Hauptstudiums Studienleistungen im Umfang mindestens 30 Kreditpunkten erbracht sind. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen genehmigen.
- (5) Das Praktische Studiensemester hat folgende Ausbildungsinhalte:
 - a. Konzeption, Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Verkehrssystemmanagement bzw. Mobilitätsdienstleistungen und/oder
 - b. Konzeption und Umsetzung von mobilitätsbezogenen informationstechnischen Anwendungen und/oder
 - c. Konzeption und Umsetzung von mobilitätsbezogenen Anwendungen, und/oder
 - d. Betrieb und Unterhaltung mobilitätsbezogener Infrastruktur.
- (6) Das Praktische Studiensemester ist dann erfolgreich abgeleistet, wenn die Voraussetzungen des § 4 Abs. 6 Teil A der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung erfüllt sind und an den begleitenden Lehrveranstaltungen erfolgreich teilgenommen wurde. Die Praktikumsstellen und die vereinbarten Leistungsinhalte sind von der Leitung des Praktikantenamts vor Beginn des Praktischen Studiensemesters zu genehmigen.

§ 43-VSMB Lehrveranstaltungen, Studien- und Prüfungsplan

- (1) Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungsmodule im Pflicht- und Wahlpflichtbereich sowie die jeweils zugehörigen Teilnahmevoraussetzungen, Studienleistungen, Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen ergeben sich aus Tabelle 1 (Grundstudium) sowie aus den Tabellen 3 und 4 (Hauptstudium).
- (2) Die Fachprüfungen des Grundstudiums und die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen für die Ermittlung der Fachprüfungsnoten ergeben sich aus der Tabelle 2. Die

Fachprüfungen der Bachelorprüfung und die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen für die Ermittlung der Fachprüfungsnoten ergeben sich aus der Tabelle 5.

- (3) Das Wahlpflichtfach wird von den Studierenden aus den Vertiefungsmodulen gemäß Tabelle 4 gewählt, die kein Projekt sind und nicht bereits im Rahmen der gewählten Vertiefungsrichtung belegt werden. Zudem kann der Prüfungsausschuss für das Wahlpflichtfach weitere Module bestimmen (auch aus anderen Studiengängen auch anderer Fakultäten) und durch Aushang bekanntgeben, die mindestens den gleichen Umfang an Kreditpunkten aufweisen. Die Modalitäten der Studien-, Prüfungsvor- und Prüfungsleistungen dieser Module werden von den veranstaltenden Einrichtungen festgelegt und zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.
- (4) Setzt sich ein Lehrveranstaltungsmodul aus mehreren Prüfungsleistungen zusammen, müssen die Prüfungsleistungen jeweils mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.
- (5) Die den Fachprüfungen zugeordneten Studienleistungen (SL) sind im Rahmen der Fachprüfungen zu erbringen. Die Prüfungsvorleistungen (PV) sind Voraussetzung für die Teilnahme an den zugeordneten Prüfungsleistungen. Die Art und Voraussetzungen von Studienleistungen bzw. Prüfungsvorleistungen, welche in den Tabellen 1, 3 und 4 mit „XS“ bzw. „XP“ bezeichnet sind, werden zu Vorlesungsbeginn von dem/der Dozent:in bekannt gegeben.
- (6) Werden in einem Feld der Tabellen in § 46-VSMB Studienleistungen, Prüfungsvorleistungen bzw. Prüfungsleistungen zur Auswahl genannt, erkennbar durch die Verknüpfung „o.“, so gibt der/die Dozent:in zu Beginn der Lehrveranstaltung die konkret zu erbringende Leistung bekannt.
- (7) Die Studierenden wählen eine der folgenden Vertiefungsrichtungen:
 - **„Intelligente Mobilitätssysteme“ (I)** mit den Modulen
 - Intelligente Mobilität
 - User Centered Design
 - Projekt „Intelligente Mobilitätssysteme und Human Factors“
 - **„Verkehrsplanung und Mobilitätsmanagement“ (P)** mit den Modulen
 - Mobilitätsmanagement
 - Verkehrssicherheit
 - Projekt „Verkehrsplanung und Mobilitätsmanagement“
 - **„ÖPNV“ (O)** mit den Modulen
 - ÖPNV-Planung und Betrieb
 - Intelligente Mobilität
 - Projekt „ÖPNV“
 - **„Radverkehr“ (R)** mit den Modulen
 - Radverkehrsplanung
 - Verkehrssicherheit
 - Projekt „Radverkehr“

Die Wahl der Vertiefungsrichtung ergibt sich aus den gewählten Modulen. Die gewählte Vertiefungsrichtung wird auf dem Zeugnis ausgewiesen.

- (8) Im Modul „VSMB 702 Softskills“ sind aus den Bereichen wissenschaftliches Arbeiten, Kommunikation, Sprache oder Rhetorik oder dergleichen mindestens 6 CP zu erbringen. Geeignete Module werden durch Aushang bekannt gegeben.

§ 44-VSMB Bachelor-Thesis

- (1) Der Bearbeitungszeitraum für die Bachelor-Thesis beträgt 4 Monate. Die Bearbeitungsdauer kann kürzer sein.
- (2) Die Bachelor-Thesis kann nur begonnen werden, wenn außer dem Modul Bachelor-Thesis noch maximal 15 Kreditpunkte des Hauptstudiums fehlen und mindestens 14 Kreditpunkte aus der Vertiefungsrichtung geleistet sind.
- (3) Das Thema der Bachelor-Thesis ist aus dem Themenbereich der Vertiefungsrichtung zu wählen.

§ 45-VSMB Zeugnis und Urkunde

Im Bachelorzeugnis und in der Bachelorurkunde wird der Studiengang angegeben, in dem das Studium erfolgreich abgeschlossen wurde. Die Angabe lautet: „Verkehrssystemmanagement“. Die Angabe der Vertiefungsrichtung und der Wahlpflichtfächer erfolgt auf der Rückseite. Der Abschlussgrad lautet: Bachelor of Science, abgekürzt B. Sc.

§ 46-VSMB Tabellen zum Studiengang

Erläuterung der Spalteninhalte und Abkürzungen in den Tabellen 1 und 3:

- | | | | | |
|-----------|--|-------------|-----|----------------------------------|
| 1. Spalte | EDV-Bezeichnung der Lehrveranstaltung (EDV-Bez.) | | | |
| 2. Spalte | Name des Lehrveranstaltungsmoduls (Lehrveranstaltungsmodul) | | | |
| 3. Spalte | Semester, in dem die Lehrveranstaltung angeboten wird (Sem.) | | | |
| 4. Spalte | Semesterwochenstunden (SWS) | | | |
| 5. Spalte | ECTS-Kreditpunkte (CP) | | | |
| 6. Spalte | Art der Lehrveranstaltung (Art): | | | |
| | V | = Vorlesung | S | = Seminar |
| | Ü | = Übung | Pr | = Projekt |
| | L | = Labor | IPS | = Ingenieurpädagogisches Seminar |

Bezieht sich eine Prüfung auf mehrere Lehrveranstaltungen innerhalb des Lehrveranstaltungsmoduls, werden diese Lehrveranstaltungen hier in Klammern genannt. Beispiele:

(V+Ü) = gemeinsame Prüfung über eine Vorlesung und eine Übung

(V+Ü+V) = gemeinsame Prüfung über zwei Vorlesungen und eine Übung

Finden sich in einer Zeile mehrere Lehrveranstaltungen, denen in Spalte 8, 9 oder 10 Prüfungen zugeordnet sind, so ergibt sich die Zuordnung aus der Nummerierung. Die Nummerierung hat keine zeitliche Bedeutung. Beispiel:

1.Ü+2.(V+S) in Spalte 6 und 1.PA+2.Re/30 in Spalte 10 bedeutet, dass der Übung als Prüfung eine Praktische Arbeit zugeordnet ist und der Vorlesung sowie dem Seminar zusammen ein Referat von 30 Minuten Dauer zugeordnet ist.

- | | |
|-------------------------|---|
| 7. Spalte | Voraussetzung für die Zulassung zum Prüfungsverfahren (Voraus.) |
| 8. Spalte (SL/Dauer) | Art der Studienleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist Bei „XS“ s. § 43 Abs. 5 Satz 3-VSMB. |
| 9. Spalte | Art der Prüfungsvorleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (PV/Dauer) Bei „XP“ s. § 43 Abs. 5 Satz 3-VSMB. |
| 10. Spalte | Art der Prüfungsleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (PL/Dauer) |

8., 9. und 10. Spalte und § 43 Abs. 5 Satz 3-VSMB

Als Studienleistung (SL), Prüfungsvorleistung (PV) bzw. Prüfungsleistung (PL) können vorgesehen werden:

| | |
|------------------------|---------------------------------------|
| MP = Mündliche Prüfung | Re = Referat |
| Kl = Klausur | La = Laborarbeit |
| St = Studienarbeit | En = Entwurf |
| Ue = Übung(en) | PA = Praktische Arbeit |
| THE = Take-Home-Exam | T(n) = Test (n = Anzahl pro Semester) |

Ausschließlich als Prüfungsleistung (PL): BT = Bachelor-Thesis

Für die Dauer gilt:

S = Semester M = Monat(e) W = Woche(n) T = Tag(e)

Mehrere notwendige Prüfungen werden mit „+“ verknüpft, mehrere alternative Prüfungen werden mit „o.“ verknüpft, z. B.:

„MP+Kl“ bedeutet, dass sowohl eine Klausur als auch eine mündliche Prüfung nötig sind.

„MPo.Kl“ bedeutet, dass eine Klausur oder eine mündliche Prüfung notwendig ist.

11. Spalte GFN = Gewichtung der Prüfungsleistungen für die Note innerhalb des Lehrveranstaltungsmoduls

12. Spalte Zuordnung der Prüfungsleistung zur Fachprüfung (FP)

13. Spalte Bemerkung

Zu 7. u. 13. Es werden folgende Abkürzungen verwendet:

| | |
|-------|--|
| Block | = Blockveranstaltung |
| Tf | = Terminfach |
| FP | = Fachprüfung |
| Wpf | = Wahlpflichtfach |
| üPL | = (lehrveranstaltungs)übergreifende Prüfungsleistung |
| bPL | = (studien)begleitende Prüfungsleistung |
| PS | = Praktisches Studiensemester |
| LV | = Lehrveranstaltung |
| BV | = Bachelorvorprüfung |
| VtR | = Vertiefungsrichtung |

| Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement | | | | | | | | | | Abschluss: Bachelor of Science | | Tabelle 1 |
|--|---|------|-----|----|-------------|---------|----------|-----------|--------------------------|--------------------------------|----|-----------|
| Grundstudium | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| EDV-Bez. | Modul | Sem. | SWS | CP | Art | Voraus. | SL/Dauer | PV/Dauer | PL/Dauer | GFN | FP | Bemerkung |
| VSMB110 | Grundlagen Mobilität | 1 | 4 | 5 | 1. V+2.Ü | | 2. St/1S | | 1. Kl/120 o. MP/20 | 1 | 01 | |
| VSMB120 | Grundlagen Verkehrsplanung | 1 | 4 | 5 | (V+Ü) | | | | Kl/120 o. MP/20 | 1 | 02 | |
| VSMB130 | Grundlagen Informatik | 1 | 5 | 5 | 1.V+2.La | | 2. XP/1S | | 1. Kl/120 | 1 | 05 | |
| VSMB140 | Grundlagen Psychologie | 1 | 4 | 5 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1. Kl/120 o. MP/20 | 1 | 04 | |
| VSMB150 | Grundlagen CAD | 1 | 3 | 3 | (V+Ü) | | St/1S | | | | 02 | |
| VSMB160 | Mathematik I | 1 | 6 | 7 | 1.(V+V)+2.Ü | | | 2. XP/1S | 1. Kl/120 | 1 | 06 | |
| | | | | | | | | | | | | |
| VSMB210 | Entwurf von Verkehrsanlagen | 2 | 4 | 5 | (V+Ü) | | | | Kl/120 o. MP/20 | 1 | 02 | |
| VSMB220 | Verkehr und Umwelt | 2 | 4 | 4 | (V+Ü) | | | | Kl/120 o. MP/20 | 1 | 03 | |
| VSMB230 | Programmieren | 2 | 4 | 5 | 1.V+2.La | | 2. XP/1S | | 1. Kl/120 | 1 | 05 | |
| VSMB240 | Qualitative und quantitative Forschungsmethoden | 2 | 4 | 5 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1. Kl/120 o. MP/20 o. Re | 1 | 04 | |
| VSMB250 | GIS für Mobilität und Verkehr | 2 | 3 | 4 | (V+Ü) | | | | Kl/120 o. MP/20 | 1 | 02 | |
| VSMB260 | Mathematik II | 2 | 6 | 7 | 1.(V+V)+2.Ü | | | 2. XP/1 S | 1. Kl/120 | 1 | 06 | |
| Summe | Grundstudium | | 48 | 60 | | | 6 | 2 | 11 | | | |

| Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement | | | | | Abschluss: Bachelor of Science | | Tabelle 2 |
|--|--|------------------------|--|------------------|--------------------------------|-------------------------------|-----------|
| Bachelorvorprüfung | | | | | | | |
| EDV-Bez. | Name der Fachprüfung | Nummer der Fachprüfung | zugeordnete Module / Prüfungsleistungen | Sem. | GFN innerhalb der FP | Gewicht der FP für Gesamtnote | Bemerkung |
| VSMBF01 | Grundlagen Mobilität | FP01 | VSMB110 Grundlagen Mobilität | 1 | 5 | 5 | |
| VSMBF02 | Verkehrsplanung | FP02 | VSMB120 Grundlagen Verkehrsplanung VSMB150 Grundlagen CAD VSMB210 Entwurf von Verkehrsanlagen VSMB250 GIS für Mobilität und Verkehr | 1 1 2 2 | 5 3 5 4 | 17 | |
| VSMBF03 | Verkehr und Umwelt | FP03 | VSMB220 Verkehr und Umwelt | 2 | 4 | 4 | |
| VSMBF04 | Grundlagen Psychologie und Sozialforschung | FP04 | VSMB140 Grundlagen Psychologie VSMB240 Qualitative und quantitative Forschungsmethoden | 1 2 | 5 5 | 10 | |
| VSMBF05 | Informatik | FP05 | VSMB130 Grundlagen Informatik VSMB230 Programmieren | 1 2 | 5 5 | 10 | |
| VSMBF06 | Mathematik | FP06 | VSMB160 Mathematik I VSMB260 Mathematik II | 1 2 | 7 7 | 14 | |
| | | | | | Summe | 60 | |

| Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement | | | | | | | | | | Abschluss: Bachelor of Science | | Tabelle 3 | |
|--|---|------|-------|-----|----------|----------------------------------|---------------|----------|-------------------------|--------------------------------|----|---|-------|
| Hauptstudium | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | |
| EDV-Bez. | Modul | Sem. | SWS | CP | Art | Voraus. | SL/Dauer | PV/Dauer | PL/Dauer | GFN | FP | Bemerkung | |
| VSMB310 | Fuß-, Radverkehr und Barrierefreiheit | 3 | 4 | 6 | 1.V+2.La | 48 CP aus Tabelle 1 | 2.XP/1S | | 1.KI/120 | 1 | 07 | | |
| VSMB320 | Planungsrecht, Straßenverkehrsrecht und Partizipation | 3 | 4 | 5 | V | | | | KI/120 o. MP/20 | 1 | 10 | | |
| VSMB330 | Digitalisierung und Mobilsoftware | 3 | 5 | 6 | 1.V+2.La | | 2. XP/1S | | 1.KI/120 o. MP/20 | 1 | 11 | | |
| VSMB340 | Datenanalyse und Statistik in der Mobilität | 3 | 4 | 5 | (V+Ü) | | | | 1.KI/120 | 1 | 08 | | |
| VSMB350 | Verkehrsmodellierung | 3 | 4 | 4 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1.KI/120 o. MP/20 | 1 | 08 | | |
| VSMB360 | Wiss. Arbeiten und Projektmanagement | 3 | 2 | 4 | (V+St) | | Re | | | | | 13 | |
| VSMB410 | Straßenverkehrstechnik | 4 | 4 | 5 | (V+Ü) | 72 CP aus Tabelle 1 und 3 | | | 1.KI/120 | 1 | 08 | | |
| VSMB420 | ÖPNV | 4 | 4 | 5 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1.KI/120 | 1 | 07 | | |
| VSMB430 | Softwareentwicklung | 4 | 5 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2.XP/1S | | 1.KI/120 o. MP/20 | 1 | 11 | | |
| VSMB440 | Human Factors | 4 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2.XP/1S | | 1.KI/120 o. MP/20 o. Re | 1 | 09 | | |
| VSMB450 | Mikroskopische Simulation | 4 | 4 | 4 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1.KI/120 o. MP/20 | 1 | 08 | | |
| VSMB460 | Verkehrswirtschaft | 4 | 4 | 4 | V | | | | 1.KI/120 o. MP/20 | 1 | 12 | | |
| VSMB510 | Prakt. Studiensemester: Vorbereitung | 5 | 2 | 3 | S | BV und 30 CP aus Tabelle 3 | Ue/1W | | | | | Block | |
| VSMB520 | Praktische Tätigkeit | 5 | | 24 | | | PA/95 + Ha/1S | | | | | | |
| VSMB530 | Prakt. Studiensemester: Nachbereitung | 5 | 2 | 3 | S | | Ue/1W | | | | | | Block |
| VSMB610 | Vertiefungsmodul I | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | VSMB520 | 2.XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 15 | vgl. Tabelle 4 und § 43 (7) | |
| VSMB620 | Vertiefungsmodul II | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2.XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 16 | vgl. Tabelle 4 und § 43 (7) | |
| VSMB630 | Wahlpflichtfach | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2.XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 14 | vgl. Tabelle 4 und § 43 (3) | |
| VSMB640 | Vertiefungsprojekt | 6 | 3 | 8 | Pr | | | 2.XP/1S | 1. MP/20 | 1 | 13 | | |
| VSMB650 | Mobilitätslabor | 6 | 1 | 4 | La | | PA | | | | | | |
| VSMB710 | Nachhaltige Mobilität | 7 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2.XP/1S | | MP/20 | 1 | 07 | | |
| VSMB720 | Mobilitätsmarketing und -kampagnen | 7 | 3 | 6 | 1.V+1.S | | 2. XP/1S | | Re o. MP/20 | 1 | 12 | | |
| VSMB730 | Softskills | 7 | | 6 | | | | | | | 13 | | |
| VSMB740 | Bachelor-Thesis | 7 | | 12 | | 14 CP aus VtR* | | | BT/4M + MP/45 | 2+1 | 17 | vgl. § 44; die MP besteht aus einem Referat mit anschließendem Prüfungsgespräch | |
| Summe | Hauptstudium | | ≥ 74 | 150 | | | 18 | 1 | 19 | 20 | | | |
| Summe | Bachelorstudiengang | | ≥ 122 | 210 | | | 24 | 3 | 30 | | | | |

| Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement | | | | | | | | | | Abschluss: Bachelor of Science | | Tabelle 4 |
|--|--|------|---------|----|---------|--------------|----------|----------|--------------------|--------------------------------|----------|-----------|
| Hauptstudium – Vertiefungsrichtung und Wahlpflicht | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| EDV-Bez. | Modul | Sem. | SW S | CP | Art | Vo- raus. | SL/Dauer | PV/Dauer | PL/Dauer | GFN | FP | Bemerkung |
| VSMB6V1 | Intelligente Mobilität | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 15 o. 14 | VtR I, O* |
| VSMB6V2 | User Centered Design | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2.XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 16 o. 14 | VtR I * |
| VSMB6V3 | Mobilitätsmanagement | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 15 o. 14 | VtR P* |
| VSMB6V4 | Verkehrssicherheit | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 16 o. 14 | VtR P, R* |
| VSMB6V5 | ÖPNV-Planung und -Betrieb | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2.XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 16 o. 14 | VtR O* |
| VSMB6V6 | Radverkehrsplanung | 6 | 4 | 6 | 1.V+2.Ü | | 2. XP/1S | | 1. KI/120 o. MP/20 | 1 | 16 o. 14 | VtR R* |
| VSMB6P1 | Projekt "Intelligente Mobilitätssysteme und Human Factors" | 6 | 4 | 8 | Pr | | | XP/1S | MP/20 | 1 | 13 | VtR I* |
| VSMB6P2 | Projekt „Verkehrsplanung“ | 6 | 4 | 8 | Pr | | | XP/1S | MP/20 | 1 | 13 | VtR P* |
| VSMB6P3 | Projekt „ÖPNV“ | 6 | 4 | 8 | Pr | | | XP/1S | MP/20 | 1 | 13 | VtR R* |
| VSMB6P4 | Projekt „Radverkehr“ | 6 | 4 | 8 | Pr | | | XP/1S | MP/20 | 1 | 13 | VtR O* |

* Vertiefungsrichtungen (vgl. §43 (7)):

I: Intelligente Mobilitätssysteme: Pflichtmodule: VSMB6V1, VSMB6V2, VSMB6P1
P: Verkehrsplanung und Mobilitätsmanagement Pflichtmodule: VSMB6V3, VSMB6V4, VSMB6P2
O: ÖPNV: Pflichtmodule: VSMB6V1, VSMB6V5, VSMB6P3
R: Radverkehr: Pflichtmodule: VSMB6V4, VSMB6V6, VSMB6P4

Alle Fächer in Tabelle 4, die in Spalte 12 mit „o. 14“ gekennzeichnet sind, sind Wahlpflichtfächer außerhalb der gewählten Vertiefungsrichtungen (vgl. § 43(3)).

| Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement | | | | Abschluss: Bachelor of Science | | | Tabelle 5 |
|--|---|--------------------------------|--|--------------------------------|---------------------------------------|-----------------------------------|-------------------|
| Bachelorprüfung | | | | | | | |
| <i>EDV-Bez.</i> | <i>Name der Fachprüfung</i> | <i>Bezeichnung der Prüfung</i> | <i>zugeordnete Module/ Prüfungsleistungen</i> | <i>Sem.</i> | <i>GFN inner- halb der FP</i> | <i>Gewicht für Gesamtnote</i> | <i>Bemerkung</i> |
| VSMBF07 | Umweltverbund und Nachhaltige Mobilität | FP 07 | VSMB310 Fuß-, Radverkehr und Barrierefreiheit VSMB420 ÖPNV VSMB710 Nachhaltige Mobilität | 3 4 7 | 6 5 6 | 17 | |
| VSMBF08 | Verkehrsplanung und -technik | FP 08 | VSMB340 Datenanalyse und Statistik in der Mobilität VSMB350 Verkehrsmodellierung VSMB410 Straßenverkehrstechnik VSMB450 mikroskopische Simulation | 3 3 4 4 | 5 3 5 4 | 17 | |
| VSMBF09 | Human Factors | FP 09 | VSMB440 Human Factors | 4 | 6 | 6 | |
| VSMBF10 | Planungsrecht, Straßenverkehrsrecht und Partizipation | FP 10 | VSMB320 Planungsrecht, Straßenverkehrsrecht und Partizipation | 3 | 5 | 5 | |
| VSMBF11 | Digitalisierung und Mobile Medien | FP 11 | VSMB330 Digitalisierung und Mobilsoftware VSMB430 Softwareentwicklung | 3 4 | 7 6 | 13 | |
| VSMBF12 | Verkehrswirtschaft | FP 12 | VSMB460 Verkehrswirtschaft SVMB720 Mobilitätsmarketing und Kampagnen | 4 7 | 4 6 | 10 | |
| VSMBF13 | Projekte | FP 13 | VSMB360 Wiss. Arbeiten und Projektmanagement VSMB640 Vertiefungsprojekt VSMB730 Softskills | 3 6 7 | 0 8 0 | 16 | |
| VSMBF14 | Wahlpflichtfach | FP 14 | vgl. Tabelle 4 | 6 | 6 | 6 | vgl. §43 (3) |
| VSMBF15 | Vertiefungsmodul I | FP 15 | vgl. Tabelle 4 | 6 | 6 | 12 | vgl. §43 (7), (8) |
| VSMBF16 | Vertiefungsmodul II | FP 16 | vgl. Tabelle 4 | 6 | 6 | 12 | vgl. §43 (7), (8) |
| VSMBF17 | Bachelor-Thesis | FP 17 | VSMB740 Bachelor-Thesis | 7 | 12 | 24 | |
| | | | | | <i>Summe</i> | <i>138</i> | |

§ 47-VSMB **Nicht belegt**

§ 48-VSMB **Nicht belegt**

§ 49-VSMB **Nicht belegt**

C. Schlussbestimmungen

§ 50-VSMB **Inkrafttreten**

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. September 2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement vom 13.06.2017 (Version 3) außer Kraft.

§ 51-VSMB **Übergangsregelung**

(1) Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement an der Hochschule Karlsruhe zum 01.09.2019 oder früher begonnen haben, setzen ihr Studium nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement vom 13.06.2017 (Version 3) fort. Sämtliche Prüfungsleistungen müssen spätestens bis zum 28.02.2025 nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement vom 13.06.2017 (Version 3) erbracht werden. Auf Antrag können Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement an der Hochschule Karlsruhe zum 01.09.2019 oder früher begonnen haben, ihr Studium nach dieser Prüfungsordnung fortsetzen. Der Antrag ist an den Prüfungsausschuss zu richten. Der Antrag ist unwiderrüflich. Der Prüfungsausschuss entscheidet über die Anerkennung der bisher erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen.

(2) Studierende, die ihr Studium an der Hochschule Karlsruhe nach dem Wintersemester 2019/2020 im Bachelorstudiengang Verkehrssystemmanagement aufgenommen haben, setzen ihr Studium nach dieser Studien- und Prüfungsordnung fort. Bereits erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen werden vollumfänglich anerkannt.

Karlsruhe, 20.07.2022

Der Rektor

gez.

Prof. Dr.-Ing. Frank Artinger

Datum der Bekanntmachung: 21.07.2022